

18. Juni 2019

Ehrenzeichen-Überreichung im NÖ Landhaus

LH Mikl-Leitner: Niederösterreich ist eine erfolgreiche Region, die in vielen Bereichen an erster Stelle liegt

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte am heutigen Dienstag im Sitzungssaal des NÖ Landtages in St. Pölten insgesamt 43 Ehrenzeichen, darunter 27 Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich, drei Gedenkmedaillen des Landes Niederösterreich, sieben Berufstitel, fünf Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich und ein Bundes-Ehrenzeichen.

„Niederösterreich ist heute eine dynamische und erfolgreiche Region, die in vielen Bereichen an erster Stelle liegt“, sagte die Landeshauptfrau in ihrer Festansprache. „Dass wir gut unterwegs sind, wird uns heuer im Jubiläumsjahr ‚30 Jahre Fall des Eisernen Vorhanges‘ besonders bewusst“, so Mikl-Leitner. „Die Erfolgsgeschichte Niederösterreich lässt sich auch in Zahlen, Daten und Fakten ausdrücken. Unser Wirtschaftswachstum liegt über dem österreichischen Durchschnitt, im Bereich der Kaufkraft liegen wir auf Platz eins. Beim Export sind wir nach Oberösterreich das führende Bundesland“, erinnerte sie. „Ziel ist es, den Export weiterhin zu steigern, bestehende Arbeitsplätze abzusichern und mehr Arbeitsplätze zu schaffen. Wir wollen unsere Exporte in unsere Nachbarländer erhöhen. Niederösterreich sieht ein großes Potenzial in Asien bzw. in China,“ sagte sie und erinnerte an ihre China-Reise. Diese Wirtschaftsdelegation sei sehr erfolgreich gewesen, „weil wir viele Kooperationen in der Wirtschaft, in der Wissenschaft und der Kultur zustande gebracht haben“.

„Wenn es wirtschaftlich gut läuft, dann ist das verbunden mit dem Arbeitsmarkt. Seit mehr als zwei Jahren haben wir sinkende Arbeitslosenzahlen“, unterstrich sie. Es sei unsere Verpflichtung, „Antworten auf den Fachkräftemangel zu geben“, hob Mikl-Leitner hervor. „Niederösterreich investiert 46 Millionen Euro in eine Lehrlingsoffensive und wir wollen damit 7.000 jungen Menschen neue Chancen und Perspektiven geben. Bereits 3.000 junge Menschen würden im Rahmen dieses Programmes betreut, das von AMS und EU unterstützt wird“, meinte sie.

„Niederösterreich ist ein Land, wo es sich gut leben lässt und das national und international als Kulturland reüssieren kann“, hielt die Landeshauptfrau fest. „Über 600 Millionen Euro seien in den letzten Jahren in diese Bereiche investiert worden. Dadurch würden Jahr für Jahr 1,1 Milliarden Euro an Wertschöpfung lukriert, weiters seien in diesem Zusammenhang 25.000 Arbeitsplätze geschaffen worden, sagte sie und führte die Landesgalerie Niederösterreich in Krems, das Theaterfest Niederösterreich sowie Grafenegg an.

NLK Presseinformation

Im Hinblick auf den Umweltschutz meinte sie: „Das Ziel, 100 Prozent des Strombedarfs aus erneuerbaren Energiequellen zu decken, ist bereits im Jahr 2015 erreicht worden.“ Beim Klimagipfel mit Jugendlichen hier in Niederösterreich seien erst kürzlich wichtige Maßnahmen auf den Weg gebracht worden. „Viele Herausforderungen liegen vor uns, die mit vielen Chancen verbunden sind und die wir in einem gemeinsamen Miteinander bewältigen können“, so die Landeshauptfrau.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte Franz Chalupecky, Vorsitzender des Vorstandes der ABB AG Österreich, das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich

© NLK Pfeiffer